Hilft Alitretinoin bei oralem Lichen planus?

Patienten mit stark ausgeprägtem Lichen planus der Mundschleimhaut, die auf die Standardtherapie nicht ansprechen, haben nur wenige verbleibende Therapieoptionen. Schweizer Hautärzte haben daher Sicherheit und Wirkung von oralem Alitretinoin in einer kleinen Pilotstudie untersucht.

Oraler Lichen planus ist eine chronisch-entzündliche Erkrankung der Mundschleimhaut unklarer Ätiopathogenese, die in unterschiedlicher Ausprägung auftreten kann. Auch wenn die Evidenz überschaubar ist, wird in der Erstlinie mit topischen Kortikosteroiden und topischen Retinoiden behandelt. Für Patienten, die auf diese Behandlung nicht ansprechen, gibt es keine etablierten Alternativen. Erste Fallberichte haben nahegelegt, dass das eigentlich für die Therapie von therapierefraktären Formen des chronischen Handekzems zugelassene Alitretinoin bei oralem Lichen planus wirksam sein könnte.

Nun wurde das Retinoid erstmals in einer prospektiven Studie untersucht.

Zehn Patienten mit einem Escudier Severity Score (ESS) ≥ 10 konnten rekrutiert werden. Sie erhielten über 24 Wochen einmal täglich oral Alitretinoin 30 mg, gefolgt von einem Follow-up von 5–24 Wochen. Zwei Patienten mussten die Studie mangels Ansprechen beziehungsweise aufgrund von Nebenwirkungen (Haar- und Appetitverlust) frühzeitig beenden. Die anderen acht Patienten sprachen auf die Therapie an, vier davon relevant ($> 50\%$ ige Reduktion des ESS). Nur bei einem Patient erreichte der ESS nach dem Follow-up wie-

der den Ausgangswert, was für eine anhaltende Remission unter Alitretinoin sprechen könnte.

Häufigste Nebenwirkungen waren Kopfschmerzen (40 %), gefolgt von trockenen Lippen, trockener Haut und trockenen Augen, was alles Klasseneffekte von Retinoiden sind.

Fazit: Alitretinoin könnte in Standarddosierung eine sichere und wirksame Therapieoption für Patienten mit stark ausgeprägtem oralen Lichen planus sein. Zur Bestätigung sind randomisierte Studien mit mehr Patienten notwendig, in denen vor allem der Langzeiteffekt evaluiert wird. Fällt dieser positiv aus, könnten die Folgen kontinuierlicher Kortikosteroidgabe, der derzeitigen Standardtherapie, umgangen werden. *Sebastian Lux*

Kunz M et al. Efficacy and safety of oral alitretinoin in severe oral lichen planus – results of a prospective pilot study. JEADV 2016; 30: 293–8

Anzeige

Hier steht eine Anzeige.